



### **Sir Joseph Rotblat, 1908-2005**

In der Nacht zum 1. September 2005, in Deutschland traditionell der Antikriegstag, ist Sir Joseph Rotblat, der Gründer und langjährige Präsident der „Pugwash Conferences on Science and World Affairs“ im Alter von 96 Jahren gestorben. Sir Joseph hat als einziger Wissenschaftler, und zwar bereits Ende 1944, das Manhattan-Projekt verlassen, als klar wurde, dass Nazi-Deutschland nicht über eine Atombombe verfügte und besiegt werden würde. Er war nicht nur Mitunterzeichner des Russell-Einstein-Manifestes, sondern auch seit 1957 treibende Kraft bei Gründung und Aufbau der Pugwash-Bewegung. Er erhielt 1995 zusammen mit den „Pugwash Conferences on Science and World Affairs“ den Friedensnobelpreis. Als eminenter Wissenschaftler hat er sich nicht nur an der Enträtselung der Natur beteiligt, sondern auch unablässig vor den Gefahren und Konsequenzen der Nuklearbewaffnung gewarnt. Joseph Rotblatt war eloquent, unermüdlich, fordernd und leidenschaftlich der Schaffung einer Welt verpflichtet, die sicherer, gerechter und humaner ist. Für Pugwash und für viele andere, die sich diesen Zielen verpflichtet fühlen, war er ein großartiger Mentor und ein steter Inspirator.

Er versinnbildlicht die Kombination von verantwortungsvoller Wissenschaft, humanistischen Prinzipien, moralischer Integrität und ständiger Dialogbereitschaft, die die Stärke von Pugwash ausmachen. Darüber hinaus war er ein freundlicher und liebenswerter Mensch, der sich auch und gerade für die Jugend einsetzte. Ohne ihn wäre Pugwash nicht das, was es heute ist.

Sein Ziel war die Abschaffung der Nuklearwaffen, der wohl fürchterlichsten Waffe, die die Menschheit hervorgebracht hat. Er setzte sich für die Abschaffung des Krieges an sich ein: „Um die Zukunft der Menschheit zu sichern, müssen wir nicht nur die Instrumente der Kriegsführung vernichten, sondern den Krieg selbst“. In seiner Botschaft an die Teilnehmer der Jahrestagung in Hiroshima im August 1957, der ersten Jahrestagung, an der er seit 1957 nicht teilnehmen konnte, verwies er darauf, dass die Gefahren einer nuklearen Auseinandersetzung nach wie vor akut sind.

Sein Ziel, die Eliminierung der Nuklearwaffen, ist nicht erreicht. Wir müssen beharrlich und entschieden die Anstrengungen vervielfachen, um dieses Ziel zu erreichen. Wir sind es nicht nur ihm schuldig. Seine deutschen Freunde trauern um einen

hervorragenden Wissenschaftler, einen großen Humanisten und einen unermüdlichen Friedensaktivisten.

Götz Neuneck, Deutscher Pugwash Beauftragter für die Deutsche Pugwash-Gruppe in der Vereinigung Deutscher Wissenschaftler e.V.

Siehe weitere Nachrufe unter Pugwash International: [www.pugwash.org](http://www.pugwash.org)

Folgende Links verweisen auf weitere Informationen zu Joseph Rotblat und Pugwash:

Joseph Rotblat und

...das Russell-Einstein-Manifest: <http://www.pugwash.org/about/manifesto.htm>

...der Nobelpreis 1995: <http://nobelprize.org/peace/laureates/1995/>

...das Manhattan-Projekt: [http://www.thebulletin.org/pdf/041\\_007\\_011.pdf](http://www.thebulletin.org/pdf/041_007_011.pdf)

...die ersten Tage von Pugwash: <http://www.physicstoday.org/pt/vol-54/iss-6/p50.html>

...die Wasserstoffbombe: <http://www.gwu.edu/~nsarchiv/coldwar/interviews/episode-8/rotblat2.html>

Pugwash Deutschland: [www.pugwash.de](http://www.pugwash.de)

Student Pugwash: <http://www.student-pugwash.org>

Kampagne: Come Clean“: [www.comeclean.org.uk](http://www.comeclean.org.uk)